

Fachhochschule Köln · Gustav-Heinemann-Ufer 54 · 50968 Köln

An
die Lehrenden
der Fachhochschule Köln

im Hause

Dr. Michael Rüdel
Qualitätsmanagement
Referat 4 Qualitätsmanagement
in Lehre und Studium

Raum B4.270
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Telefon 0221 8275-3965
Telefax -
michael.ruedel@fh-koeln.de

www.fh-koeln.de

Köln* / 0, . / 0, / 3

Ergebnisse Lehrveranstaltungsbewertung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Anhang finden Sie die Ergebnisse Ihrer Lehrveranstaltungsbewertung aus dem laufenden Semester.

Die Bewertungsbögen zielen auf eine Selbsteinschätzung der Studierenden zu unterschiedlichen Kompetenzbereichen, die jeweils in Frageblöcken abgebildet werden. Die im Einzelnen genannten Anforderungen und Lernziele treffen aber nicht notwendigerweise alle auch auf Ihre Lehrveranstaltung zu. In diesem Sinne können einzelne Bewertungen negativ ausfallen, ohne dass dies für die Einschätzung des Lernerfolgs relevant ist.

Maßgeblich sind hier vielmehr die in den Modulbeschreibungen niedergelegten kompetenzorientierten Lernziele. Zusammenfassende Indikatoren-Wertungen werden deshalb auch nur für solche Fragegruppen ausgewiesen, die für alle Lehrveranstaltungen trotz unterschiedlicher Anforderungen und Lernziele zutreffen.

Neben der grafischen Darstellung aller Einzelergebnisse gibt es einen Überblick über die Bewertungsergebnisse in Form von Profillinien. Dabei werden die jeweils einer Fragegruppe zugehörigen Frageaspekte im Zusammenhang dargestellt. Bitte beachten Sie auch die jeweils angezeigten Bewertungspole. Von der Mittelwertangaben (mw) zum Workload muss für den korrekten Wert systembedingt eine Stunde abgezogen werden. Am Ende der Ergebnisübersicht finden Sie ggf. eingescannte handschriftliche Anmerkungen.

Darüber hinaus steht Ihnen das Kompetenzteam Hochschuldidaktik zur Verfügung, um mit Ihnen Evaluationsergebnisse zu interpretieren, Feedbacks Ihrer Studierenden zu reflektieren oder Lehrideen zu vertiefen sowie anderes mehr. Sie erreichen das Team per Mail (hochschuldidaktik@fh-koeln.de) oder telefonisch (unter 8275 – 3012).

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Michael Rüdel

Postanschrift:
Fachhochschule Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Telefon 0049 221 8275-0
Telefax 0049 221 8275-3131
www.fh-koeln.de

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto-Nr. 1900 709 856

Steuer-Nr. 214/5805/0184
USt-IdNr. DE 122653679



Ausgezeichnet! 
Wettbewerb exzellente Lehre



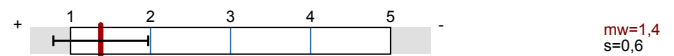


Prof. Dr. Thomas Bartz-Beielstein

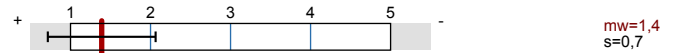
Mathematik 2 Gr. B (ING) ()
Erfasste Fragebögen = 122

Globalwerte

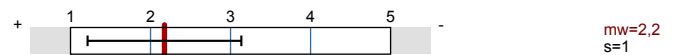
Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung



Die/Der Lehrende



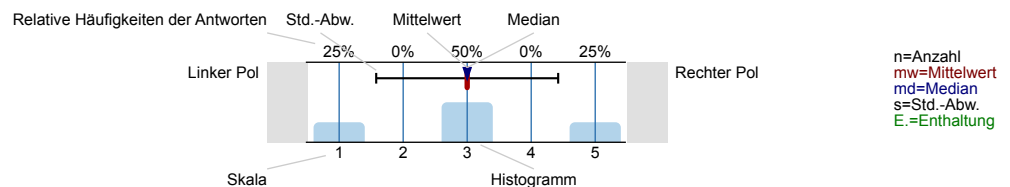
Studieninteresse / Selbstkompetenz



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

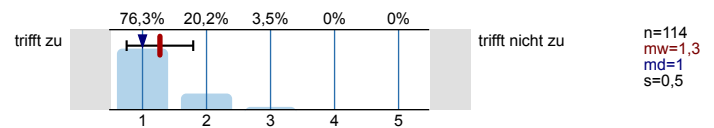
Legende

Fragestext

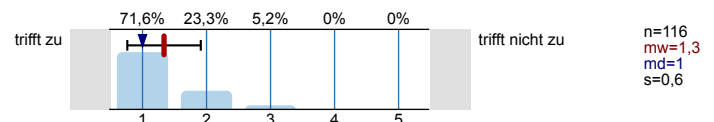


Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

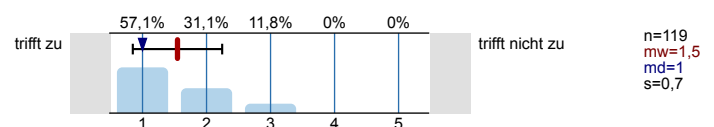
Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung wurden zu Beginn deutlich gemacht



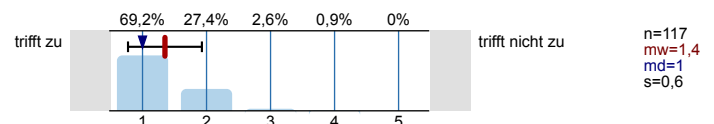
Die Bedeutung dieser Lehrveranstaltung für meinen Studiengang ist für mich deutlich



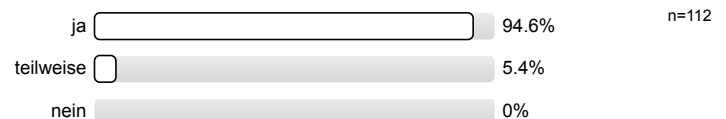
Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind klar gegliedert und nachvollziehbar



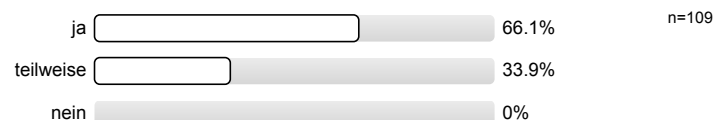
Die Prüfungsanforderungen sind eindeutig benannt worden



Es stehen Hilfsmittel (Skripte, Folien, E-Learning-Angebote...) zur Verfügung, die meinen Lernprozess unterstützen

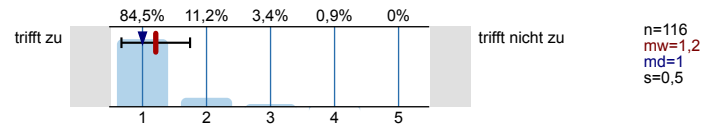


Ich habe die fachlichen Voraussetzungen, um der Lehrveranstaltung gut folgen bzw. mich aktiv beteiligen zu können

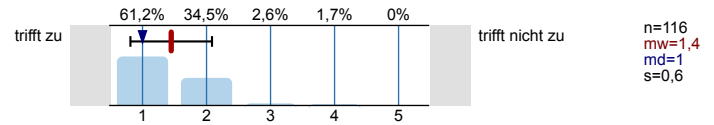


Die/Der Lehrende

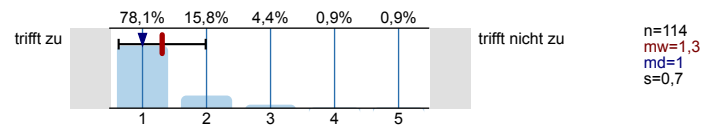
ist nach meinem Eindruck sehr am Lernerfolg der Studierenden interessiert



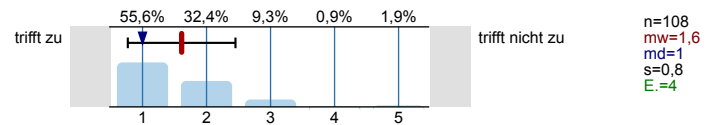
unterstützt meinen Lernprozess durch die didaktische Gestaltung der Lehrveranstaltung



ist nach meinem Eindruck offen für Fragen und Anregungen

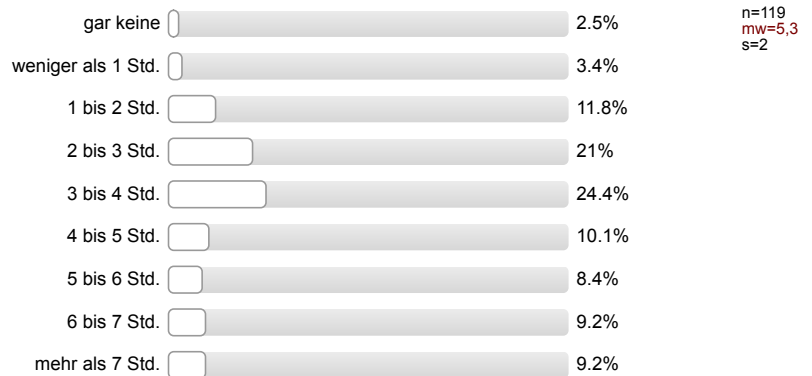


ermöglicht mir die Einschätzung meines Lernerfolgs auch unabhängig von Prüfungen

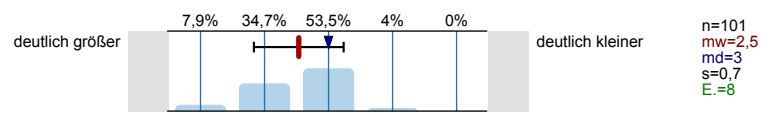


Workload

Wie viel Zeit wenden Sie durchschnittlich pro Woche für die Vor-/Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung auf?



Der zeitliche Aufwand ist gegenüber Veranstaltungen mit gleicher Anzahl CP's

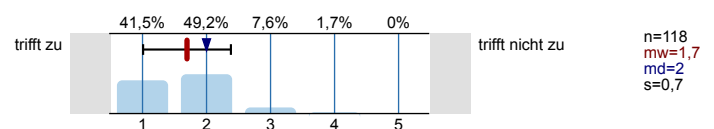


Den zeitlichen Aufwand für diese Lehrveranstaltung finde ich insgesamt angemessen

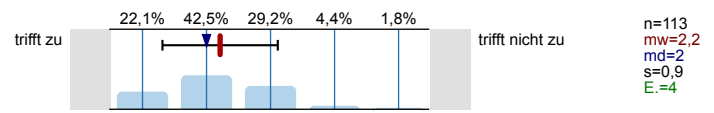


Fach- und Methodenkompetenz - Bitte beantworten Sie alle Fragen nur für diese Lehrveranstaltung

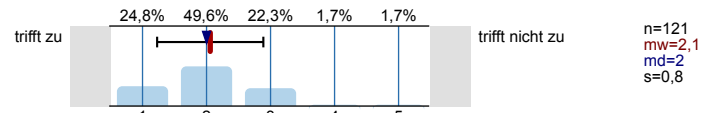
Ich habe bislang in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt



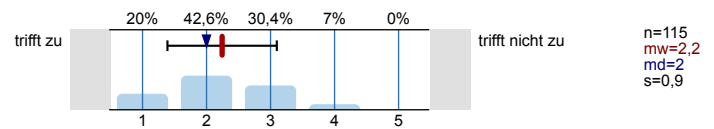
Ich habe im Rahmen d. Lehrveranstaltung meine Arbeitstechniken (Recherche, Dokumentation von Ergebnissen ...) verbessert



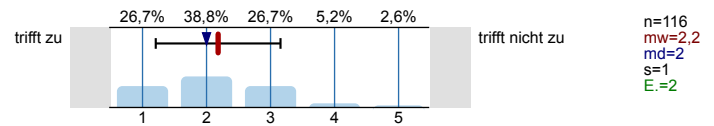
Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte zu den behandelten Themen wiedergeben



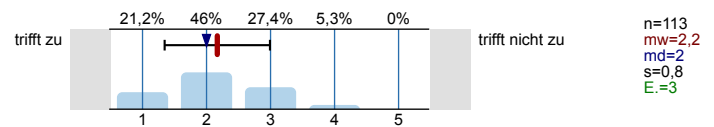
Ich kann die bisherigen Inhalte d. Lehrveranstaltung zusammenfassen u. auch schwierige Sachverhalte anschaulich darstellen



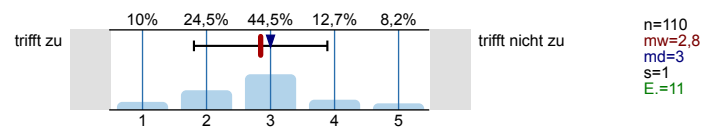
Ich kann Inhalte und Methoden des Fachs auf praktische Fragestellungen anwenden



Ich kann Fragestellungen des Fachs selbständig analysieren und bewerten

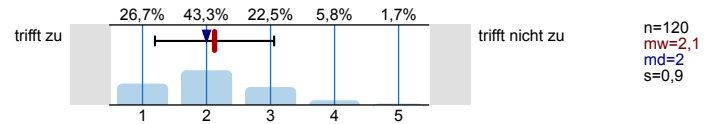


Ich habe eigene Ideen, wie bekannte Sachverhalte weiterentwickelt werden können

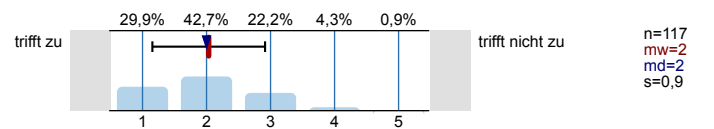


Studieninteresse / Selbstkompetenz

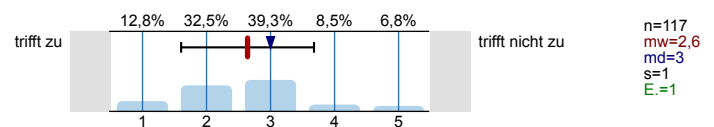
Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Thema geweckt bzw. gefestigt



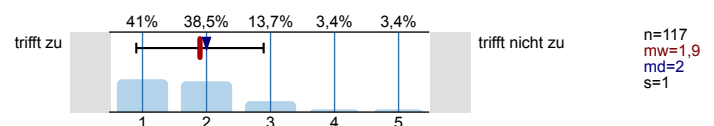
Ich setze mich regelmäßig mit dem Thema der Lehrveranstaltung auseinander



Ich habe Ideen, wie ich das Thema selbständig weiter vertiefen will

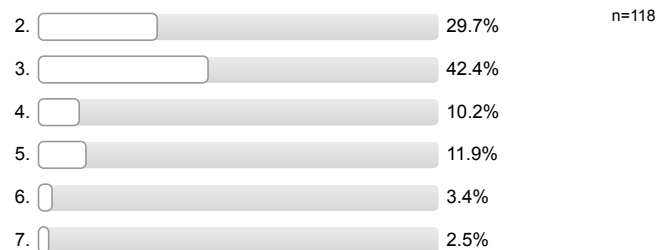


Aus dieser Lehrveranstaltung nehme ich Motivation für mein weiteres Studium mit



Strukturdaten / Anmerkungen

In welchem Fachsemester studieren Sie?



Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an



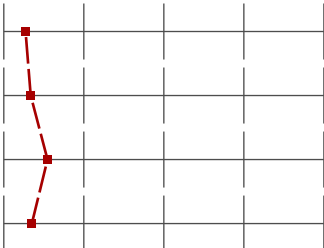
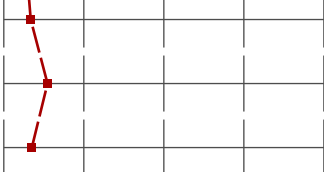
Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

Profillinie

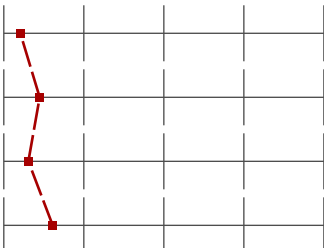
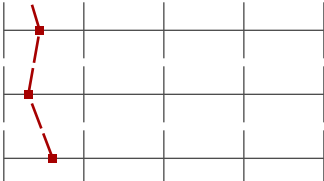
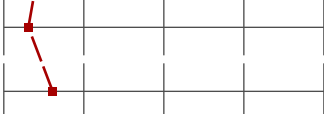
Teilbereich: Fakultät 10
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Thomas Bartz-Beielstein
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 2 Gr. B (ING)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung wurden zu Beginn deutlich gemacht	trifft zu		trifft nicht zu	n=114 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
Die Bedeutung dieser Lehrveranstaltung für meinen Studiengang ist für mich deutlich	trifft zu		trifft nicht zu	n=116 mw=1,3 md=1,0 s=0,6
Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind klar gegliedert und nachvollziehbar	trifft zu		trifft nicht zu	n=119 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
Die Prüfungsanforderungen sind eindeutig benannt worden	trifft zu		trifft nicht zu	n=117 mw=1,4 md=1,0 s=0,6

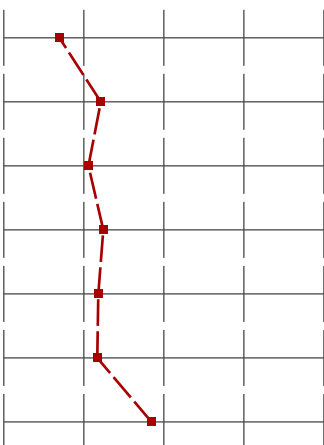
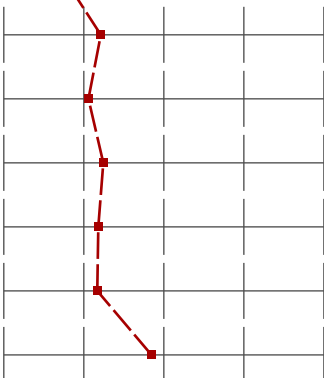
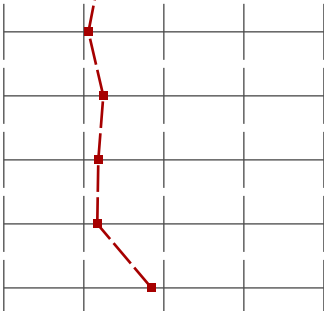
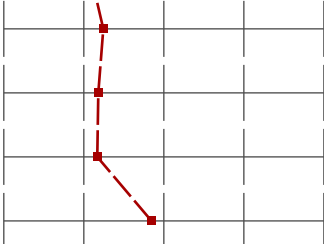
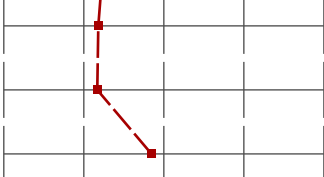
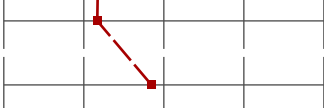
Die/Der Lehrende

ist nach meinem Eindruck sehr am Lernerfolg der Studierenden interessiert	trifft zu		trifft nicht zu	n=116 mw=1,2 md=1,0 s=0,5
unterstützt meinen Lernprozess durch die didaktische Gestaltung der Lehrveranstaltung	trifft zu		trifft nicht zu	n=116 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
ist nach meinem Eindruck offen für Fragen und Anregungen	trifft zu		trifft nicht zu	n=114 mw=1,3 md=1,0 s=0,7
ermöglicht mir die Einschätzung meines Lernerfolgs auch unabhängig von Prüfungen	trifft zu		trifft nicht zu	n=108 mw=1,6 md=1,0 s=0,8

Workload

Der zeitliche Aufwand ist gegenüber Veranstaltungen mit gleicher Anzahl CP's	deutlich größer		deutlich kleiner	n=101 mw=2,5 md=3,0 s=0,7
--	-----------------	---	------------------	---------------------------

Fach- und Methodenkompetenz - Bitte beantworten Sie alle Fragen nur für diese Lehrveranstaltung

Ich habe bislang in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt	trifft zu		trifft nicht zu	n=118 mw=1,7 md=2,0 s=0,7
Ich habe im Rahmen d. Lehrveranstaltung meine Arbeitstechniken (Recherche, Dokumentation von Ergebnissen ...) verbessert	trifft zu		trifft nicht zu	n=113 mw=2,2 md=2,0 s=0,9
Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte zu den behandelten Themen wiedergeben	trifft zu		trifft nicht zu	n=121 mw=2,1 md=2,0 s=0,8
Ich kann die bisherigen Inhalte d. Lehrveranstaltung zusammenfassen u. auch schwierige Sachverhalte anschaulich darstellen	trifft zu		trifft nicht zu	n=115 mw=2,2 md=2,0 s=0,9
Ich kann Inhalte und Methoden des Fachs auf praktische Fragestellungen anwenden	trifft zu		trifft nicht zu	n=116 mw=2,2 md=2,0 s=1,0
Ich kann Fragestellungen des Fachs selbständig analysieren und bewerten	trifft zu		trifft nicht zu	n=113 mw=2,2 md=2,0 s=0,8
Ich habe eigene Ideen, wie bekannte Sachverhalte weiterentwickelt werden können	trifft zu		trifft nicht zu	n=110 mw=2,8 md=3,0 s=1,0

Studieninteresse / Selbstkompetenz

Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Thema geweckt bzw. gefestigt	trifft zu					trifft nicht zu	n=120 mw=2,1 md=2,0 s=0,9
Ich setze mich regelmäßig mit dem Thema der Lehrveranstaltung auseinander	trifft zu					trifft nicht zu	n=117 mw=2,0 md=2,0 s=0,9
Ich habe Ideen, wie ich das Thema selbständig weiter vertiefen will	trifft zu					trifft nicht zu	n=117 mw=2,6 md=3,0 s=1,0
Aus dieser Lehrveranstaltung nehme ich Motivation für mein weiteres Studium mit	trifft zu					trifft nicht zu	n=117 mw=1,9 md=2,0 s=1,0

Auswertungsteil der offenen Fragen

Strukturdaten / Anmerkungen

Was hätte Sie im Lernprozess noch besser unterstützt?

(Handschriftliche Anmerkungen gehen direkt an die Dozentin/den Dozenten, daher keine Gewährleistung der Anonymität!)

evtl. mehrere Beispiele zu einem Aufgabentyp in der Aufgabensammlung.

weitere Terminmöglichkeiten für Aktivübungen

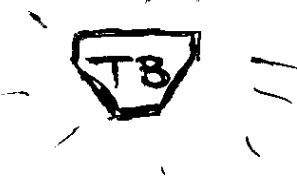
TERMINLISTE: WANN GIBT ES WELCHE THEMEN IN DER VORLESUNG

↳ FÜR WIEDERHOLER IST NICHT JEDE VORLESUNG WICHTIG

Aktivübungen nach der Vorlesung stellen; hatten leider Aufgaben bis Montag 11.10.00
↳ Einführung Montag ab 15.00

mehrere verschiedene Beispiel ins Skript aufnehmen evtl. besondere Ausnahmen erwähnen!

mehr gerechnete Beispiele :)



FRISCHLUFT / BEHEIZTE	Joke		KEIN Joke	BEI DER PROJEKTAB-
RECARO - SPORTSITZE /				NAHME FÜHRT <u>EIN</u>
KAFFEE UND KUCHEN	ü			FEHLER BEREITS ZU
				<u>0</u> PUNKTEN → DAS
				<u>IST PROBLEMATISCH...</u>

Vorlesungen manchmal schwer verständlich, vom Sachverhalt her. Aber das liegt sicher auch an der Thematik.

Die Aktiv-Übungen sind zwar super, aber die Steigerung innerhalb einer Woche des "Schwierigkeitslevel" ist oft enorm und nicht nachvollziehbar!

Evtl. Hilfe zur Bearbeitung dieser wäre sehr hilfreich.

Mehr Wiederholungen der Themen und verständlichere Erklärungen

→ Aktivübungen waren dieses Semester sehr umfangreich, dass könnte der Grund gewesen sein warum viele diese upiert haben

→ Praktikas waren nicht so praxisbezogen,

Eventuell bisschen deutlicher schreiben.

- Tutorien sollten etwas strukturierter ablaufen (zumindest einige)

Super Vorlesung!

Da gibt es nichts zu meckern alles war sehr gut!

Die Alternativthemen sollten vorher in der Vorlesung angesprochen werden, weil das Zusammensuchen sehr sehr zeit aufwendig ist !! Teilweise mehr als 48std die Woche !!

Es wäre schön, wenn bei den PDF-Versionen der Aufgaben im Maple-TA die Lösungen hinzugefügt würden.

Dass die Probeklausuren frühzeitig bekannt gegeben wird und nicht paar Wochen vor der Prüfung. z.B. in den Ferien die Probeklausur bekannt gegeben wird.

Weiter so ☺

Prof. Bartz ist super

ps: nur falls ich bestehe ☺

Im großen und ganzen waren die Angebotenen Hilfsmittel ganz gut

Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

(Handschriftliche Anmerkungen gehen direkt an die Dozentin/den Dozenten, daher keine Gewährleistung der Anonymität!)

- Die Mitschriften sind verständlich.
- Das die Mitschriften online gestellt werden.

Die Mitschriften sind gut verständlich, auch wenn man mal nicht in die Vorlesung konnte.

sehr bemühter Dozent!

Dem Dozenten ist sehr am Lernerfolg der Studenten gelegen und investiert viel Zeit (Videos, Probeklausuren etc.) hierfür.

Vorleistungen (Aktiv + Praktisch)

gute Praktikumsvorbereitung (MATHIE TA)

- viele Unterlagen zu Veranstaltung

• Professor ist am Lernerfolg der Studenten interessiert

• Fachübergreifende Hilfestellungen werden angeboten

↳ Studium betreffend

• kompetenter / sozialer Professor

Mathe macht so Spaß!!!
 $E = mc^2$, $y = x \cdot \frac{1}{x^3} \dots$ ^{BESTER PROOF!}

• Professor ist am Lernerfolg der Studenten interessiert

• gute Gestaltung der Vorlesungen, nachvollziehbar

• genug Übungsmaterial

• offen für Fragen

• insgesamt sehr gut strukturierte Veranstaltung

• Sammeln von Vorleistungspunkten

Nur gefällt es, dass Herr Bartz seine Vorlesung immer gut gestaltet. Es macht sehr Spaß. Er geht immer auf die Fragen vom Studenten ein.

Das gemeinsame Rechnen von
Beispielaufgaben,
gemeinsames Aufstellen der Probeklausuren

- DASS AUFGABEN ALS MUSTER VORGERECHNET WERDEN
- WENN DIE VORLESUNG „EXAKT“ AUF DEN ÜBUNGS-
ZETTEL PASST $\leftarrow$ bzw. gut abgestimmt sind

Alles!!! Man merkt das sie sich viel Arbeit
machen!

Leserlicher schreiben bitte.

Gute Lernunterstützung während der Vorlesungszeit durch
Übungen und Praktika, die sich auch auf die Klausur
zurechnen. Konstanter Ehrgeiz wird belohnt!

Probeklausuren, arbeiten mit Maple

Sehr vielen...

z.B. Probeklausuren / Videos usw.

- Die Vorlesungen sind sehr gut gegliedert.
- Die ~~aktiv~~übungen unterstützen den Lernprozess

→ Interaktivität innerhalb der Vorlesung und Probeklaus

- Vorpunkte für Klausur sammeln

Diese gemütliche Atmosphäre und die Ruhe vom Dozenten

- Punkte, die vor der Klausur gesammelt werden konnten
- Videos im ILIAS
- faire Projektaufgaben

Der Zwang durchgängig zu lernen, da man sonst das Halbe Semester verpassen kann

Ihre Vorlesung ist eine der besten am Campus und bietet einem eine große Chance sehr gut vorbereitet in die Klausur einzutreten und auch zu bestehen!

Das man die Lösungswege ausführlich vergleicht
bekommen haben.

Die Evaluation wurde am Tag durchgeführt, bei dem auch die Vorbereitung zur Klausur besprochen wurde. 😊

Das der Prof. respektvoll mit den Studenten umgeht.

Klausurvorbereitungsmöglichkeit Maple 7A

1. Das Engagement des Dozenten und die Hilfsbereitschaft.
2. Die Lernplattform Maple-TA.
3. Die Inhalte im Ilias.

- MapleTA (Punkte, Probeklausur)

Das alles deutlich erklärt wird aber nur, wenn Dr. Bartz-Beielstein vorträgt.

Die Kooperation mit den Studenten zur Klausurvorbereitungszeit.

Die Projekte/Praktika

Unterstützung und ermutigung zum Bestehen. Abfragung des Lernstandes.
offen für Fragen, Programmierung von Probeklausuren und Übungen.

Motivation!

Dass der Dozent viele Unterlagen zum Lernen zur Verfügung stellt und in der Vorlesung uns es verständlich weiter vermittelt.

Dass es Punkte für die Praktiken gibt, und somit das gesamte Semester gewertet wird und nicht nur die Klausur.

Bereitschaft mit Studenten zu reden und offen für Anmerkungen auch in der VL.